Objekt: Caesarea / Kaisareia

Museum: Numismatische Sammlungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Universitätsstr. 1
D-402 Düsseldorf
0211-81-12996
ohannes.wienand@uniduesseldorf.de

Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit

Inventarnummer: ls2004008422

### Beschreibung

Verschiedene "Fund-/Hortkomplexe", die seit den 1950er Jahre aus dem Handel bekannt wurden, weisen eine ähnliche Zusammensetzung auf: Der Großteil der Münzen wurde in Kaisareia geprägt, einige Stücke stammen aus Tyana; der Prägezeitraum reicht von Hadrian bis Marcus Aurelius/Lucius Verus, einige wenige Objekte reichen bis in die frühe severische Zeit.

Die Düsseldorfer Stücke Ls2004008417-Ls2004008426 (alte Inv. 0090.04.04-0090.04.11, 0009.04.14 und 0090.04.61) wurden von Th. Ganschow, Münzen von Kappadokien (2018) S. 340-342 als "Fund 3" identifiziert; möglich ist, dass alle zum selben Fund gehören.

Vorderseite: Büste des Marcus Aurelius nach r. mit Lorbeerkranz.

Rückseite: Berg Argaios.

#### Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 8.94 g; Durchmesser: 24 mm;

Stempelstellung: 12 h

# Ereignisse

Hergestellt wann 161-162 n. Chr.

wer

wo Kayseri

# Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstand (Physisch)
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

#### Literatur

- Th. Ganschow, Münzen von Kappadokien (2018) I 255 Nr. 268 (dieses Stück, Variante nicht bestimmbar)..
- V. Heuchert, RPC IV (online) temp. Nr. 6843/5 (dieses Stück).